

Reinhold Ix

Thema: Arbeit mit dem Essen-Steeler Kinderchor

1. Herr Ix, Sie sind der neue Chorleiter für den Essen-Steeler Kinderchor. Was fasziniert Sie an diesem Traditionschor und warum haben Sie sich auf die Stelle beworben?

Für mich ist das Singen mit Kindern seit dem Beginn meiner Tätigkeit als Kirchenmusiker in St. Michael am Wasserturm im Jahr 1983 ein wichtiger Teil der Chorarbeit. Als die Anfrage kam, ob ich den A-Chor und den Jugendchor des Essen-Steeler Kinderchores übernehmen würde, habe ich ohne langes Zögern zugesagt. Dafür gab es gute Gründe: Die Chorarbeit verteilt sich auf vier Gruppen, den Vorchor, den B-Chor, den A-Chor (Konzertchor) und den Jugendchor. Alle Gruppen singen auf einem ihrem Alter entsprechend hohen Leistungsstand und pflegen ein stilistisch vielfältiges Repertoire. Sehr wichtig für die Chorleiter ist auch der Vorstand, in dem die Mitglieder teils schon über viele Jahre hinweg ehrenamtlich sehr engagierte Arbeit leisten, ohne die so ein großes Unternehmen wie der Essen-Steeler Kinderchor



Reinhold Ix leitet seit diesem Sommer den Essen-Steeler Kinderchor. Foto: privat

nicht funktionieren würde.

2. Haben Sie vor Ihrem jetzigen Engagement bereits Chorleiter-Erfahrungen sammeln können? Leiten Sie zurzeit nur den Steeler Kinderchor?

In meiner Arbeit als Kirchenmusiker in St. Michael habe ich die verschiedensten Angebote für Kinder geleitet von der Kindergartensinggruppe über musikalische Früherziehung bis hin zum Kinderchor. Durch die Umstrukturierung im Bistum hat sich hier einiges verändert. Inzwischen wächst ein neuer Kinderchor in St. Gertrud in der Stadtmitte. Die Chorarbeit mit Erwachsenen besteht aus dem Chor St. Michael, der regelmäßig in Gottesdiensten und Konzerten singt, dem Vokalensemble Cappella vocale Essen, dass

sich hauptsächlich mit klassischer Vokalpolyphonie beschäftigt und einer Choral-schola, die Gregorianik singt. Darüber hinaus gibt es noch ein Vokalensemble für ältere Jugendliche.

3. Frischer Wind oder gute alte Tradition - mit welchem Motto sind Sie Ihre neue Aufgabe angegangen und welche Ziele wollen Sie mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam erreichen?

Mein Vorgänger Christoph Weißkamp hat, vor allem was das Repertoire betrifft, wichtige Impulse gesetzt, die ich auf jeden Fall aufgreifen möchte.

A-Capella-Stücke und instrumental begleitete sollen gleichwertig gepflegt werden und dazu eine möglichst große stilistische Bandbreite von der alten Musik über Volkslieder, Spirituals und Popsongs. Auch geistliche Musik für Gottesdienste und für die großen Weihnachtskonzerte wird auf dem Programm stehen. Ausgeweitet werden soll auf jeden Fall der Bereich der Stimmbildung, evtl. sogar mit einem zusätzlichen Angebot.

ZUR PERSON

- ▶ geboren am Niederrhein
- ▶ Kirchenmusikstudium in Aachen und Essen (Abschluss A-Examen)
- ▶ seit 1983 Kirchenmusiker an St. Michael, seit 2009 koordinierender Kirchenmusiker der Pfarrei St. Gertrud
- ▶ von 1999 bis 2004 Orgel- und C-Ausbildung an der Bischöflichen Kirchenmusikschule
- ▶ von 2003 bis 2009 Stimmbildner und Kirchenmusiker am bischöflichen Priesterseminar des Bistums Essen
- ▶ seit Sommer 2010 Leiter des Essen-Steeler Kinderchores.

Etwa alle zwei Jahre geht der Chor auf eine große Chorreise und nicht zu vergessen sind die jährlich stattfindenden Chorfreizeiten in der ersten Woche der Herbstferien, in denen natürlich auch viel geprobt wird. In diesem Jahr fahren wir in die Jugendherberge nach Xanten.